



Bedienungsanleitung

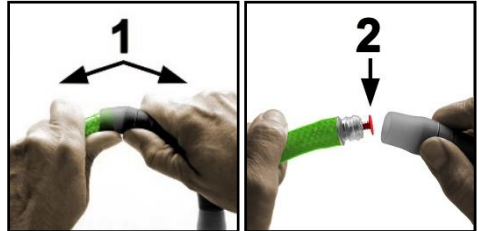
LEUCHTIE® Easy Charge mit Bewegungs- und Magnetsensor einfach aufladbar mit USB-Ladestation

Erstinbetriebnahme:

Entfernen Sie die rote Transportsicherung (Isolierkappe) wie folgt. Diese befindet sich auf der Schlauchseite **ohne** Größenaufkleber.

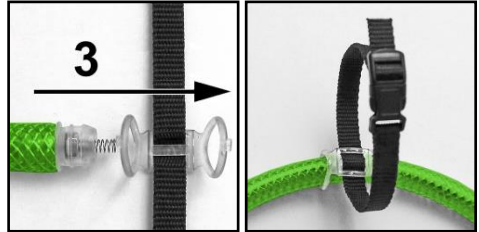
Entfernen der Transportsicherung:

1. Halten Sie die Silikonmuffe am Batterieteil fest und ziehen Sie den Leuchtschlauch mit leichten Knickbewegungen vom Batterieteil ab (1). Die Silikonmuffe bleibt auf dem Batterieteil.
2. Entnehmen Sie die rote Isolierkappe (2).



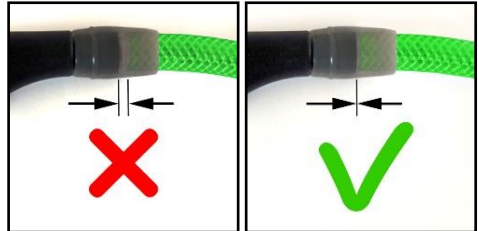
Befestigungsschleife anbringen:

3. Um das LEUCHTIE mit der beiliegenden Befestigungsschleife an einem Halsband oder Geschirr zu sichern, ziehen Sie das offene Schlauchende durch die beiden transparenten Gummiringe der Verbindungsschleife (3).



Schließen:

4. Stecken Sie den Leuchtschlauch gerade in das Batterieteil und achten Sie darauf, die Kontaktfeder dabei nicht zu verbiegen.
5. Drücken Sie Batterieteil und Schlauch fest bis zum Anschlag zusammen – es darf kein Spalt zwischen Batterieteil und Schlauch verbleiben (siehe auch Seite 3).



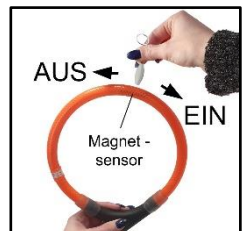
Ein- und Ausschalten

Der **Bewegungssensor** schaltet automatisch ein, wenn das Batterieteil nach unten zeigt und das LEUCHTIE in Bewegung ist. Befindet sich das Batterieteil oben, geht es nach ca. 1 Minute Verzögerung langsam aus. Hängen Sie das LEUCHTIE zur Aufbewahrung z. B. an einem Garderobenhaken auf.

Der **Magnetsensor** wird mit Hilfe des mitgelieferten Magnets ein- und ausgeschaltet. Der magnetische Sensor befindet sich im Leuchtschlauch, gegenüberliegend der Batterieteilspitze. Um Ihr LEUCHTIE ein- und auszuschalten, führen Sie den Magnet dicht über diesen Punkt.

! Ist das LEUCHTIE über den Magnetsensor ausgeschaltet, funktioniert der Bewegungssensor nicht.

Tipp: Alternativ zum mitgelieferten Magnet können Sie einen anderen ausreichend starken Magnet verwenden, z. B. die Ladestation des LEUCHTIEs oder Ihr Mobiltelefon.



Wichtige Informationen zum Laden

Bitte laden Sie Ihr LEUCHTIE vor der Erstinbetriebnahme bis die rote und die grüne LED der Ladestation gemeinsam leuchten.

Laden der Akkus:

Verwenden Sie zum Laden Ihres LEUCHTIEs ausschließlich die original LEUCHTIE Ladestation.

6. Legen Sie die Ladestation auf einem ebenen Untergrund flach ab, so dass die Ladekontakte nach oben zeigen. Verbinden Sie das USB-Kabel mit einer USB-Stromquelle, z. B. USB-Netzteil, USB-Buchse am PC oder im Auto etc. Die **grüne** LED der Ladestation zeigt an, dass diese betriebsbereit ist.

7. Legen Sie das LEUCHTIE mit den Ladekontakten auf die Ladestation. Die magnetischen Ladekontakte richten sich dabei automatisch aus. Die **rote** LED zeigt an, dass die Akkus aufgeladen werden.

8. Die **grüne** und die **rote** LED leuchten: Die Akkus sind aufgeladen.

Wir empfehlen:

Laden Sie die Akkus möglichst frühzeitig auf, am besten 1 x pro Woche über Nacht, bis die grüne LED der Ladestation zusammen mit der roten leuchtet. Die robusten NiMH-Akkus haben *keinen* Memory-Effekt.

Frühzeitiges Laden hat folgende Vorteile:

- kürzere Ladezeiten
- maximale Leuchtdauer und Helligkeit durch volle Akkus
- optimale Schonung der Akkus (mehr Ladezyklen)

Tipps:

Laden Sie die Akkus bei Zimmertemperatur (15 – 25 °C), um optimale Ladeergebnisse zu erzielen.

Der Ladevorgang kann problemlos, z. B. für einen Spaziergang, unterbrochen werden. Bitte legen Sie das LEUCHTIE danach erneut auf die Ladestation bis die rote und die grüne LED gemeinsam leuchten.

Die Ladekontakte des Batterieteils führen nur während des Ladevorgangs Strom. Somit besteht keinerlei Gefahr bei Überbrückung oder Kontakt mit Wasser. Achten Sie aber bitte darauf, dass das Batterieteil sauber und trocken ist, bevor Sie es auf die Ladestation legen.

Bei längerem Nichtgebrauch (z. B. im Sommer) bitte die Akkus vollständig aufladen, bevor das LEUCHTIE außer Betrieb genommen wird. Lagern Sie das LEUCHTIE aufrecht, so dass es sich nicht einschaltet.

Bei Ladestörungen überprüfen / reinigen Sie die Magnetkontakte. Anhaftende Metallteilchen lassen sich ganz einfach mit Klebeband von den Magneten entfernen.

Die Akkus sind bei Bedarf austauschbar. Ausführliche Informationen inklusive Anleitung finden Sie im Internet unter www.leuchtie.de/faq-akku



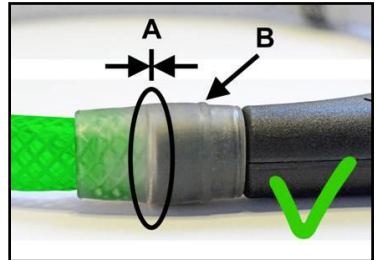
Korrekte Verbindung von Batterieteil und Leuchtschlauch

Bitte achten Sie stets auf eine korrekte Verbindung zwischen Batterieteil und Leuchtschlauch. Andernfalls kann sich die Verbindung öffnen oder es können Wackelkontakte entstehen.

LEUCHTIE korrekt zusammensetzen:

Die Silikonmuffen sitzen auf beiden Seiten mittig auf dem Übergang von Batterieteil zu Leuchtschlauch und weisen keine Defekte auf.

- A) Das LEUCHTIE ist komplett bis zum Anschlag geschlossen: Es bleibt kein Spalt zwischen Leuchtschlauch und Batterieteil.
- B) Das Muffenende mit dem Ringwulst sitzt jeweils auf dem Batterieteil.

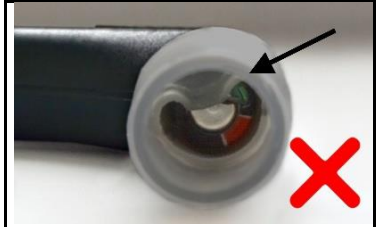
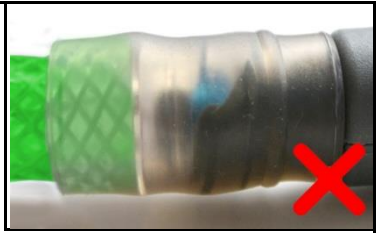


Mögliche Fehlerursachen

<p>LEUCHTIE ist nicht komplett geschlossen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Der Leuchtschlauch ist nicht vollständig ins Batterieteil gesteckt: Es ist ein Spalt zwischen Leuchtschlauch und Batterieteil zu sehen.	
<p>Falsch sitzende Silikonmuffen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Muffe ist nicht bis zum Stopp auf das Batterieteil gezogen - sie sitzt zu weit auf dem Leuchtschlauch.	
<ul style="list-style-type: none">• Die Muffe ist über den Stopp des Batterieteils hinausgezogen - sie sitzt zu weit auf dem Batterieteil.	
<ul style="list-style-type: none">• Die Muffe ist falsch herum aufgesteckt. Das Muffenende mit dem Ringwulst muss auf dem Batterieteil sitzen.	

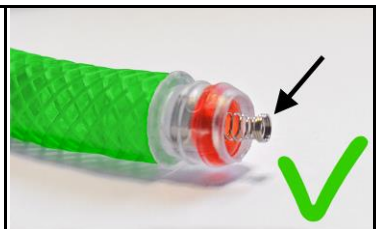
Geknicktes Batterieteil:

- Der Rand des Batteriefachs wurde beim Zusammenstecken versehentlich eingeknickt.
 - Dies führt dazu, dass sich der Leuchtschlauch nicht komplett bis zum Anschlag ins Batterieteil stecken lässt.
-
- Im Vergleich dazu ein korrekt sitzendes Batteriefach mit aufgesteckter Muffe.



Verbogene oder lose Kontaktfedern:

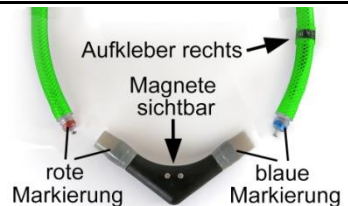
- Die Federn, die auf beiden Seiten aus den Enden des Leuchtschlauchs herausragen, müssen fest in die Mutter eingedreht und dürfen weder geknickt noch verbogen sein.
- Defekte Kontaktfedern lassen sich bei Bedarf ganz einfach austauschen: www.leuchtie.de/faq-feder



Batterieteil falsch herum aufgesteckt:

Legen Sie Batterieteil und Leuchtschlauch wie abgebildet ab und verbinden Sie beides wie folgt:

- das **rot** gekennzeichnete Schlauchende mit der **roten** Markierung im Batterieteil
- das **blau** markierte Schlauchende mit der **blauen** Markierung im Batterieteil



Ersatzteile & Reparaturservice

Bei Bedarf können Sie Akkus, günstige Ersatzteile, sowie nützliches Zubehör über Ihren Händler oder direkt über uns beziehen: www.shop.leuchtie.com

Sollte wider Erwarten ein Schadensfall eintreten, den Sie oder Ihr Händler nicht beheben können, bieten wir Ihnen jederzeit die Möglichkeit einer unkomplizierten Reparatur: www.leuchtie.de/service

Sicherheitsinformationen

- Verwenden Sie das LEUCHTIE nur für den vorgesehenen Zweck.
- Befestigen Sie keine Leine am LEUCHTIE und vermeiden Sie es, Ihren Hund am LEUCHTIE festzuhalten – Batterieteil und Leuchtschlauch könnten dadurch auseinandergezogen werden und Kleinteile (Akkus, Kontaktfedern) verloren gehen.
- LEUCHTIE ist kein Spielzeug!
Durch zu starke Beanspruchung (z. B. durch Werfen oder kräftiges Beißen) kann Ihr LEUCHTIE beschädigt werden und sich unter Umständen öffnen. Kleinteile wie Akkus, Kontaktfedern etc. können herausfallen und verloren gehen.
Das Verschlucken von Kleinteilen kann lebensgefährlich sein! Bewahren Sie daher sowohl Ihr LEUCHTIE als auch das Zubehör (z. B. den Magnet und die Befestigungsschlaufe) unerreichbar für Ihren Hund und für Kleinkinder auf. Wurden Teile verschluckt, sollte sofort medizinische Hilfe in Anspruch genommen werden.
- Verwenden Sie das LEUCHTIE nicht mehr, wenn Funktionsstörungen oder Beschädigungen erkennbar sind. Für weitergehende Schäden oder Verlust übernehmen wir keine Haftung.
- Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit ins Innere gelangt - insbesondere bei Reinigung oder Akkuwechsel. Das LEUCHTIE ist sehr gut gegen Wasser und Feuchtigkeit geschützt. Sollte dennoch Feuchtigkeit ins Innere gelangt sein, ziehen Sie den Leuchtschlauch mit leichten Knickbewegungen vom Batterieteil ab (siehe Abbildung Seite 1) und lassen Sie beide Teile vollständig austrocknen. Vermeiden Sie dabei Temperaturen über 50°C.
- Trocknen oder erwärmen Sie das LEUCHTIE keinesfalls in der Mikrowelle – die Mikrowellenstrahlung würde die Elektronik sofort zerstören.
- Die enthaltenen Akkus dürfen nicht auseinandergenommen, erhitzt oder kurzgeschlossen werden.

Reinigung

Reinigen Sie Ihr LEUCHTIE mit warmem Wasser, Seife oder Spülmittel. Verwenden Sie keine aggressiven oder lösemittelhaltigen Reinigungsmittel! Achten Sie bei der Reinigung darauf, dass die Silikonmuffen korrekt sitzen, damit keine Feuchtigkeit ins Innere gelangen kann.

Gewährleistung

Im Rahmen der gesetzlich gültigen Gewährleistung beheben wir kostenlos alle Mängel, die nachweislich auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Von der Gewährleistung ausgenommen sind alle Schäden, die durch unsachgemäße Benutzung, Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung, ausgetauschte Batterien und normale Abnutzung des Artikels entstehen. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, es wird keine Haftung für Folgeschäden übernommen. Beim Öffnen des Artikels (außer zur Inbetriebnahme und zum Akkuwechsel) bzw. bei Eingriffen durch nicht autorisierte Personen erlischt automatisch die Gewährleistung. Durch Reparatur oder Teileersatz wird die ursprüngliche Gewährleistung nicht verlängert.

Im Gewährleistungsfall wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

Hergestellt in Deutschland von:

trends and more GmbH & Co. KG
Hammerweg 123
D-92637 Weiden

Tel.: +49 961 4708440
E-Mail: info@leuchtie.de
WEEE: DE 23706136



Dieses Produkt erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

7,8 (CE7: LEUCHTIE Pro Easy Charge und CE8: LEUCHTIE Premium Easy Charge)

Hinweis zur Entsorgung von Altbatterien

Der nachfolgende Hinweis richtet sich an diejenigen, die Batterien oder Produkte mit eingebauten Batterien nutzen und in der an sie gelieferten Form nicht mehr weiterveräußern (Endnutzer).

1. Unentgeltliche Rücknahme von Altbatterien

Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie sind zur Rückgabe von Altbatterien gesetzlich verpflichtet, damit eine fachgerechte Entsorgung gewährleistet werden kann. Sie können Altbatterien an einer kommunalen Sammelstelle oder im Handel vor Ort abgeben. Auch wir sind als Vertreter von Batterien zur Rücknahme von Altbatterien verpflichtet, wobei sich unsere Rücknahmeverpflichtung auf Altbatterien der Art beschränkt, die wir als Neubatierien in unserem Sortiment führen oder geführt haben. Altbatterien vorgenannter Art können Sie daher entweder ausreichend frankiert an uns zurücksenden (trends and more GmbH & Co. KG, Hammerweg 123, 92637 Weiden) oder sie direkt an unserem Versandlager unter der im Impressum genannten Adresse unentgeltlich abgeben.

2. Bedeutung der Batteriesymbole

Batterien sind mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne (s. u.) gekennzeichnet. Dieses Symbol weist darauf hin, dass Batterien nicht in den Hausmüll gegeben werden dürfen. Bei Batterien, die mehr als 0,0005 Masseprozent Quecksilber, mehr als 0,002 Masseprozent Cadmium oder mehr als 0,004 Masseprozent Blei enthalten, befindet sich unter dem Mülltonnen-Symbol die chemische Bezeichnung des jeweils eingesetzten Schadstoffes – dabei steht "Cd" für Cadmium, "Pb" steht für Blei, und "Hg" für Quecksilber.



Informationen zu Elektro- und Elektronik(alt)geräten

Die nachfolgenden Hinweise richten sich an private Haushalte, die Elektro- und/ oder Elektronikgeräte nutzen. Bitte beachten Sie diese wichtigen Hinweise im Interesse einer umwelt-gerechten Entsorgung von Altgeräten sowie Ihrer eigenen Sicherheit.

1. Hinweise zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik(alt)geräten und zur Bedeutung des Symbols nach Anhang 3 zum ElektroG

Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Elektro- und Elektronikaltgeräte dürfen daher nicht als unsortierter Siedlungsabfall beseitigt werden und gehören insbesondere nicht in den Hausmüll. Vielmehr sind diese Altgeräte getrennt zu sammeln und etwa über die örtlichen Sammel- und Rückgabesysteme zu entsorgen.

Besitzer von Altgeräten haben zudem Altbatterien und Akkumulatoren, die nicht vom Altgerät ausgeschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle von diesem zu trennen.

Letzteres gilt nicht, soweit die Altgeräte nach § 14 Absatz 4 Satz 4 oder Absatz 5 Satz 2 und 3 ElektroG im Rahmen der Optimierung durch die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zum Zwecke der Vorbereitung zur Wiederverwendung von anderen Altgeräten separiert werden, um diese für die Wiederverwendung vorzubereiten.

Anhand des Symbols nach Anlage 3 zum ElektroG können Besitzer Altgeräte erkennen, die am Ende ihrer Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen sind. Das Symbol für die getrennte Erfassung von Elektro- und Elektronikgeräten stellt eine durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern dar und ist wie folgt ausgestaltet:



2. Unentgeltliche Rücknahme von Altgeräten durch Vertreter

Vertreiter (jede natürliche oder juristische Person oder Personengesellschaft, die Elektro- oder Elektronikgeräte anbietet oder auf dem Markt bereitstellt) mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 Quadratmetern (bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln städtebaulich mit Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 Quadratmetern) sowie Vertreter von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsoberfläche von mindestens 800 Quadratmetern, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen (bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln städtebaulich mit Gesamt-Lager- und -Versandflächen von mindestens 800 Quadratmetern), sind gegenüber Endnutzern zur unentgeltlichen Rücknahme von Elektro-Altgeräten wie folgt verpflichtet:

a) Rückgabe/Abholung bei Kauf eines Neugeräts und Auslieferung an privaten Haushalt

Bei Abschluss eines Kaufvertrages über ein neues Elektro- oder Elektronikgerät ist der Vertreter verpflichtet, ein Altgerät der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen dieselben Funktionen wie das Neugerät erfüllt, unentgeltlich zurückzunehmen.

Ist Ort der ein privater Haushalt, erfolgt die Rücknahme durch eine kostenlose Abholung. Hierfür kann bei der Auslieferung des Neugeräts ein Altgerät der gleichen Geräteart mit im Wesentlichen gleichen Funktionen dem ausliefernden Transportunternehmen übergeben werden.

Erfolgt der Vertrieb des Neugeräts ausschließlich unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (§ 312c Abs. 2 BGB), gilt einschränkend:

- Die kostenlose Abholung eines geräteart- und funktionsgleichen Altgeräts erfolgt nur, wenn es sich dabei um ein Gerät der Kategorie 1 (Wärmeübertrager), 2 (Bildschirme, Monitore, Geräte mit Bildschirmen mit einer Oberfläche von mehr als 100 Quadratzentimetern) und/oder 4 (Großgeräte, bei denen mindestens eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 Zentimeter beträgt) handelt.
- Handelt es sich stattdessen um ein Altgerät der Kategorie 3, 5 und/oder 6, erfolgt eine kostenlose Abholung nicht und gilt stattdessen für die kostenlose Rückgabe der nachfolgende Buchstabe b).

Eine Übersicht über die Gerätecategories und die jeweils erfassten Geräte findet sich hier: https://www.gesetze-im-internet.de/elektrog_2015/anlage_1.html

b) Rückgabe bei Kauf eines Neugeräts und Abgabe anderenorts/Rückgabe von Kleingeräten

Bei Abschluss eines Kaufvertrages über ein neues Elektrogerät, das nicht an den privaten Haushalt ausgeliefert wird, und bei Vertrieb eines Neugeräts der Kategorien 3, 5 und/oder 6 ausschließlich unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (§ 312c Abs. 2 BGB) mit Auslieferung an den privaten Haushalt besteht die Möglichkeit, ein Altgerät der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen dieselben Funktionen wie das Neugerät erfüllt, unentgeltlich an den Vertreter zurückzugeben.

Dieselbe Möglichkeit besteht unabhängig vom Kauf eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes auch für Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind. Die Rückgabemöglichkeit durch den Endnutzer beim Vertreter ist in diesem Fall auf 3 Altgeräte pro Geräteart beschränkt.

Beim Vertrieb ausschließlich unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (§ 312c Abs. 2 BGB) erfolgt unter den oben genannten Voraussetzungen die Rückgabe

- von Altgeräten der Kategorien 3, 5 und/oder 6
- von Altgeräten, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer.

Anderenfalls erfolgt die Rückgabe am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu.

Die Vertreter müssen hierzu geeignete Rückgabemöglichkeiten eingerichtet haben.

3. Hinweise zu den Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten können diese im Rahmen der durch öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger eingerichteten und zur Verfügung stehenden Möglichkeiten der Rückgabe oder Sammlung von Altgeräten abgeben, damit eine ordnungsgemäße Entsorgung der Altgeräte sichergestellt ist. Gegebenenfalls ist dort auch eine Abgabe von Elektro- und Elektronikgeräten zum Zwecke der Wiederverwendung der Geräte möglich. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie von der jeweiligen Sammel- bzw. Rücknahmestelle.

Unter dem folgenden Link besteht die Möglichkeit, sich ein Onlineverzeichnis der Sammel- und Rücknahmestellen anzuzeigen zu lassen: <https://www.eur-sys-tem.de/eur-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen>

Kunden können beim Kauf eines neuen Elektro- und Elektronikgeräts bei der trends and more GmbH & Co. KG ein Altgerät der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, bei der trends and more GmbH & Co. KG zurückgeben.

Ferner können Altgeräte unabhängig vom Kauf eines neuen Geräts bei der trends and more GmbH & Co. KG zurückgegeben werden, die in keiner äußeren Abmessung größer sind als 25 cm. Bitte beachten Sie, dass nur haushaltsübliche Mengen zugelassen sind.

Hierfür stellen wir Ihnen kostenfrei unter info@leuchte.de oder telefonisch unter +49 961 4708440 ein Rücksendetikett zur Verfügung. Das Altgerät schicken Sie bitte an folgende Adresse: trends and more GmbH & Co. KG, Hammerweg 123, 92637 Weiden.

Bitte achten Sie auf eine ordnungsgemäße Verpackung des Altgeräts insbesondere bei Lampen (z. B. Gasentladungslampen), so dass ein Zerbrechen möglichst vermieden wird und eine mechanische Verdichtung oder Bruch ausgeschlossen werden kann. Die Annahme von Altgeräten darf abgelehnt werden, wenn aufgrund einer Verunreinigung eine Gefahr für die Gesundheit und Sicherheit von Menschen besteht.

4. Hinweis zum Datenschutz

Auf zu entsorgenden Altgeräten befinden sich teilweise sensible personenbezogene Daten (etwa auf einem PC oder einem Smartphone), die nicht in die Hände Dritter gelangen dürfen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Endnutzer von Altgeräten eigenverantwortlich für die Löschung personenbezogener Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten sorgen müssen.

5. Hinweis zu unserer WEEE-Registrierungsnummer

Wir sind bei der Stiftung Elektro-Altgeräte Register, Nordostpark 72 in 90411 Nürnberg, als Hersteller von Elektro- und/ oder Elektronikgeräten unter der folgenden Registrierungsnummer (WEEE-Reg.-Nr. DE) registriert: DE 23706136.